

EDV-Sicherheit für mittelständische Betriebe

UnternehmerKolleg 2006



Hartmut Goebel

Dipl.-Informatiker

7-it

Was schert mich IT-Sicherheit?

- Weil der Computer funktionieren soll, wenn ich ihn brauche – also "immer"
- Weil ich ohne Angst Online-Banking machen will
- Weil mir keiner die Kalkulation und die Konstruktionszeichnungen vom PC klauen soll
- Weil ich nicht mit Gesetzen in Konflikt kommen will
- Weil ich wissen muss, wer an meinen Rechnern arbeitet

Verfügbarkeit ist ...

Wenn der Computer funktioniert

- Virenschutz
- Datensicherung (Backup)
- Ersatzgeräte (oder schnelle Lieferung)
- Lüftung/Kühlung
- Brandschutz?

Wie lange darf was ausfallen?

Vertraulichkeit ist ...

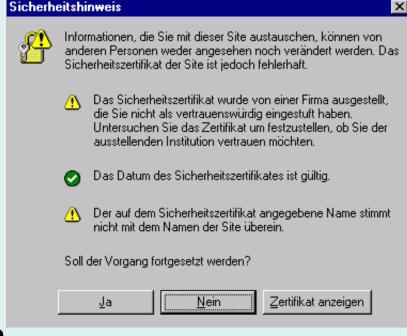
Keine Angst Web-Bezahlen

- Ist das die Bank?
- Phishing-Mails
- Wer klaut die TAN?
- Organisierte Kriminalität!
- Schutz vor Viren, Würmern und Trojanern

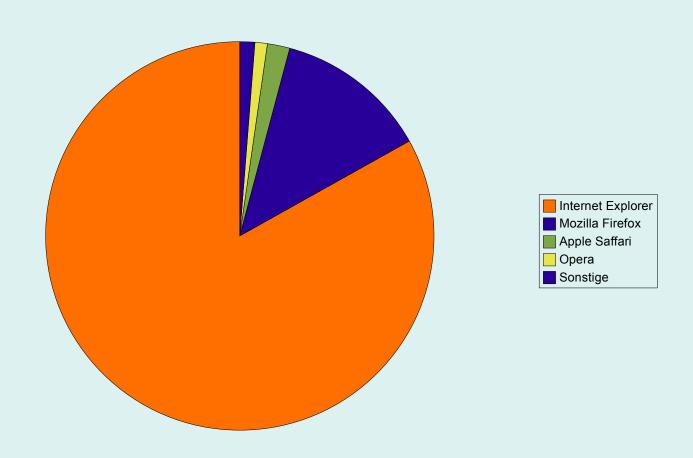
Zahlen mit Kreditkarte?

Sicheres Online-Banking

- Am besten: HBCI mit Chip-Karte
- Bei Internet-Banking
 - Zertifikate prüfen
 - genau hinsehen, doppelt prüfen!
 - bei der geringstenAuffälligkeit abbrechen!
 - sonst ist das Geld futsch
- Nicht auf Mails von der Bank reagieren!



Raus aus der Schusslinie





Alternativen zu Microsoft

statt	verwenden
Internet Explorer	Opera, Mozilla Firefox
Outlook Mail	Mozilla Thunderbird
MS Office	OpenOffice, TextMaker
Windows	Mac OSX, Linux mit KDE

Vertraulichkeit ist ...

Geheimes bleibt geheim

- Funk-Netz / WLAN
- Pläne per Mail verschicken
- Verschlüsselung
 - SSL, Zertifikate, PGP und anderes
- Passwort + Dateirechte

Mail-Verschlüsselung

- Zertifikat besorgen
- In Mail Programm einbinden
- Fertig!
- Frei Haus: Signatur

Entschlüsselung?

Gesetzestreue ist ...

Sich an Regeln halten

- Datenschutz
- Buchhaltungspflichten

- Pornos
- Raubkopien (Musik und Software)

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist ...

Wissen, was los ist

- Passwörter
- Zugriffe kontrollieren
- Protokollieren
- Was ist erlaubt?
 - Betriebsrat

Grundidee

Grundschutzhandbuch

- Gesamtsystem enthält typische Komponenten (z. B. Server und Clients, Betriebssysteme)
- Pauschalisierte Gefährdungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten
- Empfehlung geeigneter Bündel von Standard-Sicherheitsmaßnahmen
- konkrete Umsetzungshinweise für Maßnahmen

Noch Fragen?

Jetzt
oder gleich beim Imbiss
oder per Mail

goebel@7-it.de

haertel@7-it.de

www.7-it.de